Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine

Herausgeber: Schweizer Heimatschutz

Band: 6 (1911)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

d'affaires, des esprits profanes qui n'ont qu'une pensée: faire produire de l'argent à tout ce qui peut être exploité. Il y a pourtant autre chose, sur cette terre, que l'argent. C'est

l'âme humaine avec ses aspirations, ses affections et ses enthousiasmes qui donne à la vie sa valeur, et c'est l'amoindrir, cette âme, que de profaner ce qui est pour elle une source de jouissances élevées et pures, ce qui la repose de la fièvre et de la fatigue de la vie moderne et l'élève au-dessus des agitations malsaines d'ici-bas.

Les défenseurs de l'alpe protestent; nous croyons que leur voix sera entendue.

La Pétition

contre le projet d'un chemin de fer aux Diablerets a le texte suivant: Les soussignés protestent énergiquement contre le projet d'établis-sement d'un chemin de fer de Gryon au sommet des Diablerets par Anzeindaz, et demandent au Conseil d'Etat vaudois, et à toutes autorités à qui il appartient de préaviser ou de décider sur la demande de concession de cette ligne, d'en empêcher la réalisation.

L'entreprise projetée n'est pas d'utilité publique, les intérêts qu'elle est destinée à satisfaire ne peuvent pas être mis en balance avec l'intérêt plus général de la conservation des beautés naturelles du pays.

Elle ne répond pas à un besoin des populations de nos Alpes vaudoises; en profanant la plus belle de nos cimes, elle enlèvera à ce coin de pays ce qui en fait la valeur et le charme aux yeux de ses nombreux et fervents amis.

Die Burgruine auf dem Rotzberg bei Stansstad ist nach einer Meldung des "*Nidw. Volksbl"* von der Schweiz. Gesellschaft für Erhaltung historischer Kunstdenkmäler zu Handen der Eidgenossenschaft erworben worden. Der Rotzberg ist das historisch am besten bezeugte Denkmal der urschweizerischen Befreiungsgeschichte. Die von Rudolf dem Schweigsamen um 1232 errichtete und wahrscheinlich nie ganz ausgebaute Feste ist nach neueren Forschungen zweifellos in den ersten Befreiungskämpfen um 1240 zerstört worden. Seit dem August 1909 hatten die Pläne, auf diesem See und Land weit überschauenden Gipfel ein Hoteletablissement zu errichten, feste Gestalt angenommen und bereits zu mehrmaligen geheimen Handänderungen geführt. Im Dezember 1909 wurden dann Schritte getan, die landschaftlich und historisch interessante Stelle vor Profanation zu schützen. Im Mai 1910 reichte die Sektion Innerschweiz des Heimatschutz die Eingabe ein mit dem Wunsche, die Regierung möge einer Wirtschaft oder Fremdenpension an dieser Stätte die Konzession versagen. Die Regierung antwortete damals, sie gehe mit dem Wunsche einig und werde jedes Wirtschaftsgesuch abschlägig bescheiden. So wurde die Spekulation ein für allemal abgewiesen und der Uebergang an die Erhaltungsgesellschaft erleichter. Dr. B. Duwen der Generalier Franzeicher schaft erleichtert. Dr. R. Durrer und Landschreiber Franz Odermatt haben sich für die Erhaltung der Ruine, die nun für 20,000 Franken angekauft ist, besondere Verdienste erworben.

Motorwagen, Motorräder, Motorboote der alleinigen Fabrikanten H. Moebius & Fils, Basel

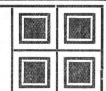
Engel's alt Silber Filigran

Fabrikat u. Spezialität Engel in Thun Auswahlsendungen überallhin prompt und reichhaltig.



HOTELS UND PENSIONEN

HOTELS ET PENSIONS



Bern GARNI HOTEL ST. GOTT-HARD. Neu. Beim Bahnhof und Tramwayzentrale. Neu erbautes mit allem Komfort ausgestattetes Haus. Lift. Ruhige Zimmer gegen Garten. Zimmer mit 1 Bett von Fr. 2 .- an. Kein Esszwang.

Chur HOTEL STEINBOCK. 140 Betten. Gegenüber dem Bahnhof. Neu erbaut. Prachtyolle Innenräume. Elektr. Licht in allen Räumen, Personen-Aufzug, grosses Café - Restaurant, Appartements mit Bädern, Centralheizung, Garten. DIE DIREKTION.

Kandersteg HOTEL BÄREN 90 Betten. Nächst gelegenes Hotel am Gemmipass. Herriche ruhige Lage in alpin. Klima. Waldpromenaden. Für längeren Aufenthalt besonders eingerichtet. Lesezimmer, Café-Restaurant, Terrasse, elektr. Licht, Wasser und elektr. Heizung, Bäder.
Besitzer: ED. EGGER.

EIDGENÖSSISCHES Bern KREUZ, Familienhôtel, in der Nähe des Bahnhofes, der Museen und der Bundesratshäuser. Aufzug. Zentralheizung. Bescheidene Preise.

HOTEL NATIONAL Bern Schönste ruhige Lage, am Bundesplatz, 5 Minuten vom Bahnhof. Komfort I. Ranges. Neu eröffnet 1. Juli 1910. Modernste Einrichtung. Grosse Bayrischeu, Pilsner Bierhalle. Vorzügl. Spezialitäten-Küche.

P. FINDEISEN.

Genf HOTEL-PENSION
EDEN. — Place des Alpes.
In schönster Lage beim BrunswickDenkmal. — Aussicht auf den See u.
Mont-Blanc. — Angenehmes Absteigequartier für Passanten u. zu längerem
Aufenthalt. — Moderner Komfort.
Zentralheizung. — Mässige Preise. Zentralheizung. – Mässige Preise. BINGGELI-MATHEY, Besitzer

Kandersteg GRAND HOTEL

120 Betten. Best gelegen in der Mitte des Tales, Schattenplätze. Billard, Café-Restaurant, Telephon. Post und Telegraph, Bäder, elektr. Licht, Garten, Park, Lawn-Tennis.

Besitzer: VICTOR EGGER.

Bern Familien - Hotel FAVORITE Pension, Schanzeneckstr. 25, Telegr. - Adr.: Favorite. Neues erst-klassiges Haus, Moderner Komfort, Lift, Dominierende Lage, Gr. Park, Terrassen. In Verbindung mit dem Hydro-elektrotherapeutischen Kurbad. Mässige Preise. Vorzügl. Verpflegung. 7 Min. v. Bahnhof. A. IMER-WYDER.

ALKOHOLFREIES
RESTAURANT (J. O. G. T.)
13 Bärenplatz, in unmittelbarer Nähe
des Bundespalastes, 3 Min. v. Bahnhof.
Speisen und alkoholfreie Getränke zu
jeder Tageszeit. Anerk. vorzügl. Küche.
Mittag- und Abendessen à la carte und
im Abonnement. Eigene Patisserie.
Zivile Preise. – Kulante Bedienung.
FR. HEGG.

Interlaken Marktgasse 6 HOTEL "GOLD. ANKER". Betten von Fr. 1.50; Frühstück von Fr. 1.-; Mittagessen von Fr. 1.50 an. – 2 Minuten von der Hauptpost.

E. WEISSANG, Propriétaire.

Reichenbach im Frutigtal.
HOTELPENSION BÄREN mit Dependenz.
4 Minuten vom Bahnhof, in schöner, idyllischer Lage. Genussreiche Spaziergänge; im Dörfchen die Vermischung moderner Bauart mit dem typisch Althergebrachten. Prächtige alte Bernerhäuser und Stadel. Reiche Alpenwirtschaft, Bitte Prospekte zu verlangen.
FAMILIE MÜRNER, Besitzer.

GOLDENER ADLER Bern Gerechtigkeitsgasse 7, in unmittelbarer Nähe des Bärengraben. Hotel und Pension. Bürgerliches Haus. Zivile Preise. Gute Küche. Reelle Weine. Speisen zu jeder Tageszeit, FAMILIE BALZ-GERBER.

Château - d'Oex

LA SOLDANELLE. - Diätetische Küche für Verdauungs- und Stoffwechselkranke. Hygienische stärkende Kost für Rekonvaleszenten. Hydro-Elektrotherapie. Das ganze Jahr offen.

Rothenbrunnen Kurhaus. Station der Rhät. Bahn. 614 m ü. M. Altberühmter Jodeisensäuerling. Bad-und Trinkkuren, Eisenschlammbäder. Alljährlich glänzende Heilerfolge bei Erwachsenen und Kindern. Saison von Mitte Mai bis Ende September.

LITERATUR

Rorschacher Neujahrsblatt für 1911. Verlag und Druckerei von E. Löpfe-Benz in Rorschach überreichen ihrer Kundschaft ein Neujahrsblatt in Form einer Schreibmappe, auf das wir an dieser Stelle sehr gerne verweisen. Hier haben wir wieder einmal eine vornehme, geschmackvoll ausgestattete Reklame, die nicht nach irgend einem ausländischen Dutzendschema hergestellt ist. Firma hat sich im Gegenteil bemüht, neben unterhaltendem Text, wertvolle Beiträge zur Ortsgeschichte zu sammeln und teils nach Photographien, teils nach Zeichnungen, gediegen zu illustrieren. Malerische Winkel und alte typische Häuser lehren hier manchen die eigene Schönheit der Heimat sehen und suchen; ein einleitender Aufsatz über Heimatschutz ist eine zeitgemässe Mahnung, die im Verein mit dem schönen Bildermaterial nur von guter Wirkung

Benteli A.-G., Bümpliz. EXLIBRIS

Der berühmte englische Arzt Abernethy schreibt die Ursache der meisten Krankheiten der Überanstrengung der Verdauungsorgane zu, wodurch u. a. nervöse Störungen und Erregungen hervorgerufen werden. Eine an Nährwert und Verdaulichkeit unübertroffene, ideale Kraftnahrung ist «De Villars Stanley-Cacao» (eine Verbindung von Cacao und Bananen).

Sir Henry Stanley, der berühmte Forschungsreisende, schreibt wie folgt in seinem Werke «Durch das dunkelste Afrika» über den Wert der Bananen-Präparate:

«Wenn nur die unvergleichlichen Vorteile der Bananen-Präparate in Europa erst bekannt wären, so würden sie sicherlich in grossen Mengen konsumiert. Für Kinder, Personen mit heikler und schlechter Verdauung, Magenschwache, überhaupt alle, die an zeitweiligen Magenstörungen leiden, ist ein solches Präparat, geeignete Zubereitung vorausgesetzt, ein Universalmittel.

Während meiner zwei Gastritisanfälle war eine Dosis Bananen-Präparat mit Milch vermischt, das einzige was ich ohne Beschwerde verdauen konnte».

«De Villars Stanley-Cacao», Preis per Schachtel von 27 Würfeln: Fr. 1.50.

Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an die Erfinder: «Schokolade-Fabrik De Villars in Freiburg (Schweiz)».







Verkaufsstellen nennt der Generalvertreter: Fritz Streit, Bern, Entrée Passage de Werdt. Bwg2:

W. Eichenberger, Bern Spital-gasse 22 Erstes Spezialhaus für

Blumen, Pflanzen und Sämereien

Gärtnerische Bedarfsartikel Vogelfutter Fischfutter



Spezialhaus für Musik - Apparate

Grammophone und Phonographen

Sprechmaschinen von Fr. 35.- an

Grosse Auswahl in Platten u. Walzen

Lotze & Cie., Bern 28 Spitalgasse 28

Reklamedrucksachen

beziehen Sie am vorteilhaftesten bei Benteli A.-G., Bümpliz

Confiserie E. Wenger

vorm. G. Ströbel-Durheim Bahnhofplatz 3 + Bern

Spezialität in Berner Haselnuss-Lebkuchen Salon de rafraîchissements

& GUTKNECHT **BASEL** ■

Basler Zentralheizungs-Fabrik

empfiehlt sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme.

Die Schweizerische Volksbank

(Hauptsitz in Bern)

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I & III AGENTUREN:

> Altstetten, Delsberg, Tavannes, Thalwil empfiehlt sich für

Gewährung von Darlehen und Krediten gegen Bürgschaft, Faustpfand oder Grundpfand

Annahme verzinslicher Gelder

auf Sparhefte, in laufender Rechnung oder gegen Obligationen (Kassascheine, Vermittlung von Geldsendungen und Auszahlungen nach Amerika Alles zu günstigen Bedingungen

Moderne Halbmonatsschrift für schweizer. Kultur PREIS: jährlich Fr. 12.-

PROBE-NUMMERN GRATIS

Redaktion und Sekretariat: Zürich, Sihlhofstr. 27